

# Neues Chorprojekt ist ein Erfolg

**STEFFISBURG** Mehr als siebzig Sängerinnen und Sänger luden zum Weihnachtskonzert in die Dorfkirche ein. Möglich wurde die Veranstaltung durch das Chorprojekt «Steffisburg singt».

Mit feierlichem Einzug und dem skandinavischen Lied «Sankta Lucia» versetzten die gut siebzig Sängerinnen und Sänger das Publikum in weihnächtliche Stimmung. Die Formation, zusammengesetzt aus dem Berner Vokalensemble Ardent sowie Mitgliedern aus Steffisburger Chören und weiteren Gesangsbegeisterten, entstand aus dem Projekt «Steffisburg singt». Initiiert wurde diese Idee von Vital Julian Frey, Kulturbeauftragter der Reformierten Kirchgemeinde Steffisburg (wir berichteten).

## Der Funke ist übergesprungen

Unter der Leitung von Patrick Secchiari und unterstützt von Joel von Lerber (Harfe), Christoph Mäder (Trompete) und Vital Frey (Orgel) sangen die Mitwirkenden am Freitagabend in der voll besetzten Dorfkirche Steffisburg «Christmas Carols» in drei Sprachen. Freudig und mit Hingabe interpretierten die Sängerinnen und Sänger traditionelle Weihnachtslieder wie «I Saw Three Ships», «The Angel Gabriel» oder «Il est né, le divin Enfant». Zweimal nur hatten sie laut Dirigent Patrick Secchiari vor der Hauptprobe zusammen geübt. Das Ergebnis beeindruckte in jeder Hinsicht: sowohl die mit aus-

drucksstarken Stimmen vorgebrachten Kompositionen von Benjamin Britten, wie «Wolcum Yole» oder «There Is No Rose», als auch «Adeste fideles» von David Willcocks und das vom Vokalensemble Ardent a cappella gesungene «O magnum Mysterium» von Morten Lauridsen.

Der Funke sprang über – getreu dem Leitsatz «Steffisburg singt» halfen die Konzertbesucherinnen und -besucher bei den Weihnachtsweisen «The First Noel», «Es ist ein Ros entsprungen» oder «Kommet ihr Hirten» kräftig mit. Herzlich und mit lang anhaltendem Applaus wünschten sie nach dem prominenten «Joy to the World» von Georg Friedrich Händel eine Zugabe.

Für Patricia Bisig aus Wichtrach war es eine bemerkenswerte Vorstellung: «Die Darbietungen kamen so frisch und lebendig, aber auch berührend daher.» Während sich Ursula Menzi von der Idee Vital Freys überzeugt zeigte: «Singen tut so gut», sagte das Mitglied von Chor-Life Steffisburg. Deshalb werde sie auch nächstes Jahr bei «Steffisburg singt» mitwirken.

*Sylvia Kälin*